



---

Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 23. April 2010, 11:30 Uhr

## Grußwort

der  
Bayerischen Staatssekretärin  
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

## Katja Hessel

anlässlich  
der Einweihungsfeier des Umbaus und der  
Erweiterung des Bildungszentrums Augsburg

am 23. April 2010  
Augsburg

## Einleitung

**Sehr geehrter Herr Vizepräsident Dierig,**

**sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,**

**sehr geehrter Herr Schmid,**

**sehr geehrter Herr Beier,**

**sehr geehrter Herr Müllenbeck,**

**sehr geehrte Vertreter aus Politik und Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft,**

**meine sehr verehrten Damen und Herren!**

Ich freue mich sehr, dass ich an den heutigen Einweihungsfeierlichkeiten teilnehmen darf.

## Studie

Eine **Studie der Genfer Stiftung „World Economic Forum“** hat kürzlich ergeben: Die deutschen Unternehmen sind im internationalen Vergleich besonders **innovationsfähig**.

**Unter 133 untersuchten Ländern nehmen wir den Spitzenrang ein!**

Ein beeindruckendes Ergebnis, das wir der Studie zufolge vor allem unserem qualifizierten naturwissenschaftlichen und technischen Personal verdanken.

Aber: **Der Spitzenrang ist in Gefahr.** Nicht nur, weil andere Nationen ihr Bildungssystem verbessern. Mehr und mehr auch, weil uns hierzulande zunehmend **Fachkräfte fehlen.**

### **Fachkräftelücke**

Schon seit einigen Jahren haben wir vor allem in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, den **MINT-Berufen**, eine **Fachkräftelücke.**

### **Krise verdeckt Problem**

In letzter Zeit wurde das Problem durch die Finanz- und Wirtschaftskrise etwas überdeckt. Aber der nächste Aufschwung kommt. Bereits in diesem Jahr soll die Wirtschaft wieder leicht wachsen. Das hat erst kürzlich das aktuelle Frühjahrgutachten der führenden Wirtschaftsforschungsinstitute bestätigt.

Sehr bald werden daher viele Unternehmen wieder um die **Besetzung offener Stellen gerade im MINT-Bereich kämpfen.**

**Fachkräftemangel bleibt Herausforderung**

Dabei ist der Fachkräftemangel nicht nur für die nächsten Jahre, sondern sehr langfristig eine immense Herausforderung für die Wirtschaft, aber natürlich auch für die Politik.

**Zentrale Lösung: Bildung**

Lösungsansätze gibt es hier verschiedene. Der zentrale heißt: **Bildung**.

Wir müssen hierzulande unsere Bildungsanstrengungen noch viel stärker intensivieren und allen Menschen hochwertige Bildungschancen ermöglichen – und zwar unabhängig von Alter, Nationalität oder finanziellem Hintergrund.

Um es klar zu sagen:

**Wissen und Bildung** sind für die Innovationsfähigkeit und damit Zukunftssicherung **unseres Hochtechnologie-Standortes sowie für den Wohlstand unserer Gesellschaft** unverzichtbar!

**IHK-Bildungshaus Schwaben**

Das **IHK-Bildungshaus Schwaben** hat die Herausforderungen im Bildungsbereich fest im Blick. Und es reagiert frühzeitig auf die sich abzeichnenden Trends. Das zeigt die heutige Einweihungsfeier.

Hier im Bildungszentrum Augsburg-West wurden

- eine neue **Metallwerkstatt** eingerichtet,
- die **Labore** Elektronik und Mechatronik überarbeitet,
- drei zusätzliche **Schulungsräume** geschaffen und
- **weitere Modernisierungen** durchgeführt.

Damit werden Sie den Anforderungen der Unternehmen an die Qualifikation ihrer Arbeitskräfte auch in Zukunft gerecht.

**Dank an  
Bildungshaus**

Für Ihren **Weitblick** und Ihr **Engagement** danke ich dem **IHK-Bildungshaus Schwaben** mit **Herrn Müllenbeck** an der Spitze, aber natürlich auch Herrn **Vizepräsidenten Dierig**, sehr. Das Bildungshaus leistet seit über 30 Jahren Herausragendes.

Und ich meine hier nicht nur den **hohen Nutzen**, den es für die hiesigen **Unternehmen gerade im technischen Bereich** stiftet.

**Chancen für  
Menschen in  
Region**

Ich meine auch die **Chancen**, die das Haus vielen **Menschen** aus der Region Augsburg und aus ganz Schwaben **eröffnet**:

- Allein im Bildungszentrum Augsburg-West eignen sich jährlich rund 1.000 Absolventen **neues Fachwissen** an,
- erlernen den kompetenten **Umgang** mit innovativen **Verfahren** und **Arbeitstechniken** und
- bearbeiten selbständig und eigenverantwortlich **komplexe Aufgabenbereiche**.

Das zusätzliche Wissen und der neu erworbene Abschluss tragen bei vielen Teilnehmern ganz wesentlich zur **Aufnahme** einer neuen oder zum **Erhalt** einer bestehenden **Beschäftigung** bei. Zudem ermöglicht oft erst eine Weiterqualifizierung im Bildungszentrum das **Vorwärtkommen auf der Karriereleiter**.

Meine Damen und Herren!

**Bayerische  
Staatsregierung**

Auch die **Bayerische Staatsregierung** weiß:  
Ohne „**beste Bildungspolitik für alle**“ ist Zukunftssicherung nicht denkbar.

Deshalb **investieren** wir **massiv** in die Bildung **auf allen Ebenen**.

**Maßnahmen**

Stichpunktartig möchte ich nur nennen:

- die Erweiterung des Angebots an **Ganztagschulen**,
- die Anpassung der **Weiterbildungsinfrastruktur** – wie hier beim Bildungszentrum Augsburg-West – und
- die Stärkung und den Ausbau der **Hochschulen** und **Universitäten**.

Daneben engagieren wir uns erfolgreich für den **Meisterberuf** sowie eine stärkere **Durchlässigkeit des Bildungssystems**.

**Akzeptanz für  
Wirtschaftssystem**

Außerdem wollen wir die **Akzeptanz unseres Wirtschaftssystems** in der Gesellschaft fördern.

**Bereits in  
Schule ansetzen**

Das geht am besten, wenn wir bereits in der **Schule ansetzen** und unsere Kinder mit den Grundprinzipien der Sozialen Marktwirtschaft und dem freien Unternehmertum vertraut machen.

**Wirtschaftliche  
Bildung stärken!**

Wir brauchen noch in diesem Jahr ein **Konzept zur wirtschaftlichen Bildung in den Schulen**.

Die Vermittlung entsprechender Basiskenntnisse – wie übrigens im Koalitionsvertrag vereinbart – muss in den Lehrplänen besser verankert werden. Unser Ziel ist ein **eigenständiges Lehrfach "Wirtschaft"** an allen bayerischen Schulen.

Meine Damen und Herren!

## Schluss

Ich komme zurück zum **Anlass**, der uns heute zusammengeführt hat.

**Gut ausgebildete Menschen** sind für unsere Wirtschaft der **Schlüssel für hervorragende Produkt- und Servicequalität**. Nur durch sie können wir unsere internationale Spitzenstellung bei der Innovationsfähigkeit verteidigen und weiter ausbauen. Für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind Bildung und Qualifizierung die Basis für individuellen beruflichen Erfolg.

Das **IHK-Bildungshaus Schwaben** hat mit seinem modernisierten und erweiterten Bildungszentrum Augsburg-West die **Weichen für die Zukunft richtig gestellt**.

Mit seinem vorbildlichem **Engagement** für die **Weiterbildung** und die **Stärkung der Region** bleibt es ein **verlässlicher Partner** der bayerischen Wirtschaftspolitik.

Daher bin ich zuversichtlich: Der **Wirtschaftsstandort Schwaben** wird auch in Zukunft einen **wesentlichen Beitrag zur Innovationsfähigkeit unseres Landes** leisten.

**Vielen Dank!**